

Erledigt

Kernel Panic - Sierra 10.12 (amfi code signature validation failed)

Beitrag von „eliaspace“ vom 2. März 2018, 15:28

Hallo alle zusammen, bin mir nicht sicher ob ich im richtigen Sub-Forum bin oder ob der Titel ansatzweise aussagekräftig ist.

Jedenfalls hatte ich heute beim booten meiner SSD mit Sierra 10.12 eine Kernel Panic, die so erstmals auftrat. Vor einer Woche, als ich den Hackintosh anhatte, war alles in Ordnung und ich hatte keine Werte oder ähnliches verändert.

Da ich mit den Informationen die (vermutlich) von Clover ausgegeben werden, nicht viel anfangen konnte, hoffe ich, dass es jemand von euch kann. Im [Dateianhang](#) ist ein Bild der Panic. Informationen übers System sind in der Bio, wenn sonst noch Infos fehlen, bitte Bescheid sagen 😊

Beitrag von „Senseye“ vom 2. März 2018, 16:27

DSMOS: SMC returned incorrect key steht doch ganz oben. Da stimmt was mit deinem fakesmc nicht.

Beitrag von „ralf.“ vom 2. März 2018, 16:34

Oder mal die neueste [Clover installieren](#). emuvariable entweder entfernen oder hinzufügen.

Beitrag von „Senseye“ vom 2. März 2018, 18:03

Was hat denn Clover oder emuvariable mit fakesmc zu tun?

Beitrag von „ralf.“ vom 2. März 2018, 18:11

Ich hab ja selber diese Fehlermeldung gehabt, in VBox. Lag am Bootloader.
Dann mal die rhetorische Gegenfrage: wer lädt denn die FakeSMC?

Beitrag von „Senseye“ vom 3. März 2018, 16:27

Warum installiert man in VBox einen bootloader (und welchen?) wenn VBox OSX von sich aus booten kann?

Kexte also Kernel Extensions werden vom kernel gestartet. Deswegen heißen die auch Kernel Extensions. Die Speicheradresse steht im Device Tree. Von wo aus der kernel diese dann starten kann.

Beitrag von „ralf.“ vom 3. März 2018, 16:37

Vbox kann bei Mainboards mit UEFI ohne Bootloader starten.

Bei Mainboards ohne UEFI braucht man nen Bootloader. Hier bietet sich Enoch an.

Snow Leopard geht nur mit Bootloader, es sei denn man ändert den Inhalt der ISO/DVD

Es gibt einige Situationen wo man nen Bootloader braucht, z.B. High Sierra-Installation von einer ISO. In der zweiten Bootphase gelangt man ohne zutun in die UEFI-Shell. Da ist es einfach, dann von Clover zu booten.

Kexte

Der Boot mit Clover geht so, dass wenn der prelinkedkernel im Ram entpackt wird, kopiert Clover noch Kexte hinzu die im EFI-Ordner liegen.

Beitrag von „Senseye“ vom 3. März 2018, 17:21

Zitat von ralf.

Vbox kann bei Mainboards mit UEFI ohne Bootloader starten.

Bei Mainboards ohne UEFI braucht man nen Bootloader. Hier bietet sich Enoch an.

Snow Leopard geht nur mit Bootloader, es sei denn man ändert den Inhalt der ISO/DVD

Es gibt einige Situationen wo man nen Bootloader braucht, z.B. High Sierra-Installation von einer ISO. In der zweiten Bootphase gelangt man ohne zutun in die UEFI-Shell. Da ist es einfach, dann von Clover zu booten.

Das ist totaler Quatsch. VBox ist es ziemlich egal ob es von einem uefi mainboard oder von einem mit Bios gestartet wird. Das ist ja auch der Sinn einer Virtuellen Maschine. Die hat nämlich eine eigene Firmware.

Zitat

Kexte

Der Boot mit Clover geht so, das wenn der prelinkedkernel im Ram entpackt wird, kopiert Clover noch Kexte hinzu die im EFI-Ordner liegen.

Das ist auch nur die halbe Wahrheit. Die verweise auf die kexte werden in den Device Tree geschrieben. Von wo aus der kernel diese dann starten kann.

Beitrag von „ralf.“ vom 3. März 2018, 17:34

Was soll das??? Installier macOS in VBox auf einen Legacy-Bios ohne Bootloader. Und dann zeige es in einem VBox-Thread. Nicht hier.

Macos lädt von sich aus keine unsignierten Kexte.

Das ist der Thread von [@eliaspace](#) Für mich ist hier Schluß mit dieser Diskussion.

Beitrag von „Senseye“ vom 3. März 2018, 18:14

VBox benötigt weder einen Bootloader noch fakesmc.kext. Der Bootloader von Mac OS X ist boot.efi. Und die kann die VBox firmware ohne irgendwelche Hilfsmittel starten. Ob es nun ein Mainboard mit BIOS oder mit UEFI ist, ist dabei total egal. Kannst ja einfach mal googeln...

Beitrag von „eliaspace“ vom 6. März 2018, 14:35

[Zitat von Senseye](#)

DSMOS: SMC returned incorrect key steht doch ganz oben. Da stimmt was mit deinem fakesmc nicht.

Erstmal danke für deine Antwort, habe die neuesten FakeSMC Kexte für Sierra im EFI-Partitions Ordner Clover/kexts/other gepackt und dann mit dem Clover Bottloader gepatcht, hat aber leider nichts gebracht. Die Panic Meldung ist die gleiche. Habe auch Clover geupdatet, hat auch nichts gebracht. Problem ist jetzt auch, dass ich meine EFI Partition im Safe Boot Mode nicht mehr mounten kann, woran könnte das liegen?

Im Anhang ein Screen von der Panic.

Beitrag von „ralf.“ vom 6. März 2018, 15:04

Dann lad doch mal den EFI-Ordner hoch. Aber nur das wichtigste <6MB

Beitrag von „Senseye“ vom 16. März 2018, 21:25

[Zitat von eliaspace](#)

Erstmal danke für deine Antwort, habe die neuesten FakeSMC Kexte für Sierra im EFI-Partitions Ordner Clover/kexts/other gepackt

Es ist immer noch die gleiche fakesmc. Deswegen auch der gleiche Fehler. Die wird wahrscheinlich im kernelcache liegen. Also fakesmc updaten, überall!

Beitrag von „ralf.“ vom 16. März 2018, 23:39

Die neueste FakeSMC ist nicht nötig.

Hier eine von 2010 mit High Sierra



Beitrag von „eliaspace“ vom 24. Mai 2018, 15:07

[Zitat von ralf.](#)

Dann lad doch mal den EFI-Ordner hoch. Aber nur das wichtigste <6MB

Verzeih die späte Antwort, hatte lange keine Zeit mehr mich mit dem Hackintosh zu beschäftigen, jedenfalls hier im Anhang mein EFI-Ordner, also der Clover-Ordner, die anderen brauchst du ja nicht oder?

Danke schonmal, vielleicht findest du ja das Problem.

Beitrag von „al6042“ vom 24. Mai 2018, 16:32

Hi,

ich habe dir mal eine komplette EFI mit dem aktuellsten Clover 4497 zusammen gebastelt. Benenne bitte den Original-EFI-Ordner auf der versteckten EFI-Partition zu "EFI-alt" um, bevor du das Paket dort einsetzt und testest.

Beitrag von „eliaspace“ vom 29. Mai 2018, 14:22

[Zitat von al6042](#)

Hi,

ich habe dir mal eine komplette EFI mit dem aktuellsten Clover 4497 zusammen gebastelt.

Benenne bitte den Original-EFI-Ordner auf der versteckten EFI-Partition zu "EFI-alt" um, bevor du das Paket dort einsetzt und testest.

Funktioniert alles hervorragend, ganz vielen Dank an dich fürs neu aufsetzen der config und des EFI-Ordners.

Gruß
eliaspace

Beitrag von „al6042“ vom 29. Mai 2018, 18:58

Gern geschehen und Danke für die Rückmeldung... 😊